

Aufführungen:

3. Juni 2022, 19:00 Uhr

4. Juni 2022, 19:00 Uhr

Offene Tür Bloherfelde

Bloherfelder Str. 170
Oldenburg

Eintritt: 8 EUR, ermäßigt 4 EUR

Kartenreservierung unter:
T.Renner@jugendkulturarbeit.eu

Vorstellung im Rahmen der
Jugendtheatertage 2022:

7. Juli 2022, 20:30 Uhr

Oldenburgisches Staatstheater
Exerzierhalle am Pferdemarkt

Kartenreservierung unter:
www.staatstheater.de

Ein Projekt von:



Gefördert durch:



GEORG-LEFFERS-STIFTUNG
STIFTUNGSFOND
ZUKUNFT INKLUSIVE

In Kooperation mit:



Kulturbüro
STADT OLDENBURG ^{IO}

Junges Theater
Bloherfelde

Der Traum des Träumenden ist der Geträumten Traumspiel

Für weitere Informationen
und aktuelle Neuigkeiten:
@jungestheaterbloherfelde



„Die Träumenden dieses Traumspiels haben versucht, die unzusammenhängende, aber scheinbar logische Form des Traums nachzuahmen. Alles kann geschehen, alles ist möglich und wahrscheinlich.

Zeit und Raum existieren nicht. Auf einem unerheblichen Wirklichkeitsgrund entspinnt sich die Einbildung und webt neue Muster: Eine Mischung von Erinnerung, Erlebnissen, freien Erfindungen, Ungereimtheiten und Improvisationen.

Die Personen spalten sich, verdoppeln sich, vertreten einander, verdunsten, verdichten sich, zerfließen, fügen sich zusammen.“

Alles kann geschehen, alles ist möglich. Alles was geschehen kann und alles was möglich ist bringen wir auf die Bühne. Einen Traum. Oder unsere Ideen davon. Nicht greifbar. Höchst visuell. Scheinbar logisch. Zumindest logisch für die Träumenden.

Was genau geschehen wird, wissen die Träumenden auf der Bühne selbst nicht, denn das macht einen Traum aus: das Unvorhergesehene.

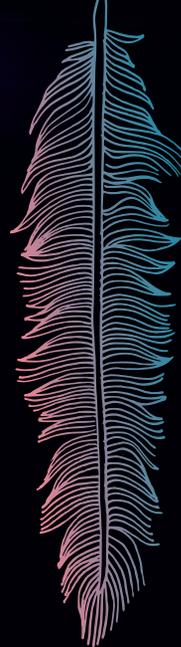
Die Träumenden: Marvin Ax, Alice Bark, Gina Eckardt, Katharina Henschke, Ogechi Nancy Obi, Anna Rüdebusch, Jonny Wandscher und Luna Wenko

Spielleitung: Thomas Renner, Mareike Schulz
Musik: Andreas Max
Kostüme: Alice Bark
Bühne: Bram Frieder Gätjen

»Theater für Alle – Weiter so!«

Das Projekt »Theater für Alle – Weiter so!« ist eine seit 2018 bestehende Kooperation zwischen dem Verein Jugendkulturarbeit und dem Blauschimmel Atelier Oldenburg.

Ziel ist es, in Oldenburg eine gute Netzwerkstruktur auf- und auszubauen, die alle interessierten Kinder und Jugendlichen mit und ohne Behinderung nutzen können, um gemeinsam Theater zu spielen, zu tanzen, Musik zu machen, Erfahrungen auszutauschen und gemeinsame Aufführungen in der Öffentlichkeit zeigen zu können.



Das Projekt bezieht drei innerhalb des Netzwerkes MUT+ beim Verein Jugendkulturarbeit verbundene Stadtteiltheatergruppen (Junges Theater Bloherfelde, Kurlandtheater, Kindertheater PAEPP) und eine Kindertheatergruppe (Blauspiel) innerhalb des Blauschimmel Ateliers mit ein.

